



Einführung der direkten Förderung

Informationsveranstaltung waldbauernlotse.nrw



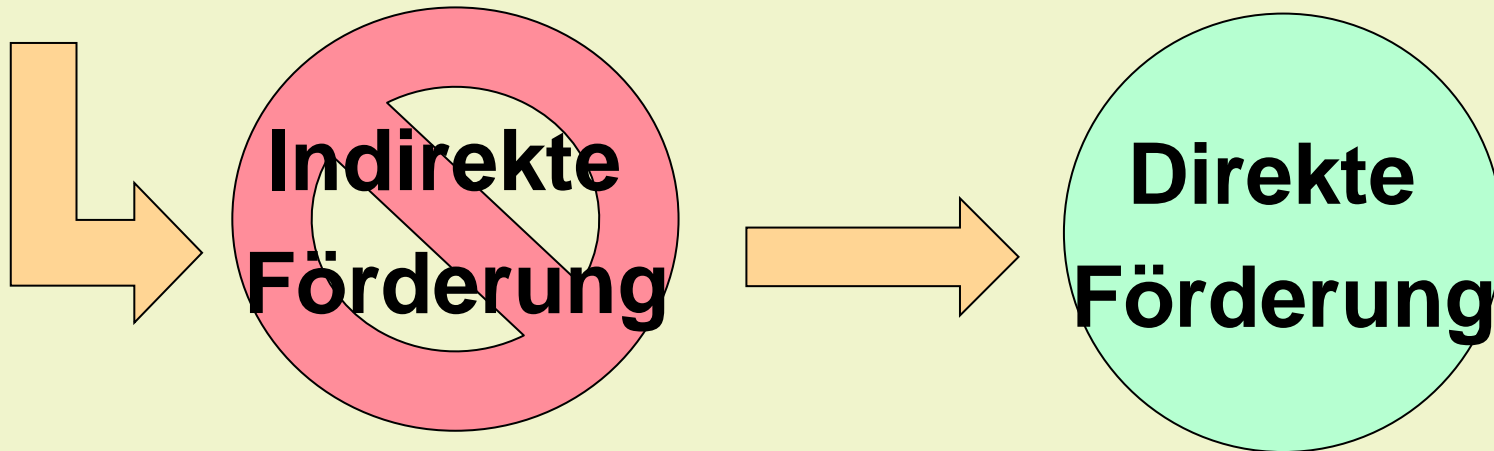
Inhalt

1. Warum direkte Förderung?
2. Aktueller Stand
3. Konsequenzen für Zusammenschlüsse und Waldbesitzende
4. Informationsquellen
5. Ausblick



1. Warum direkte Förderung ?

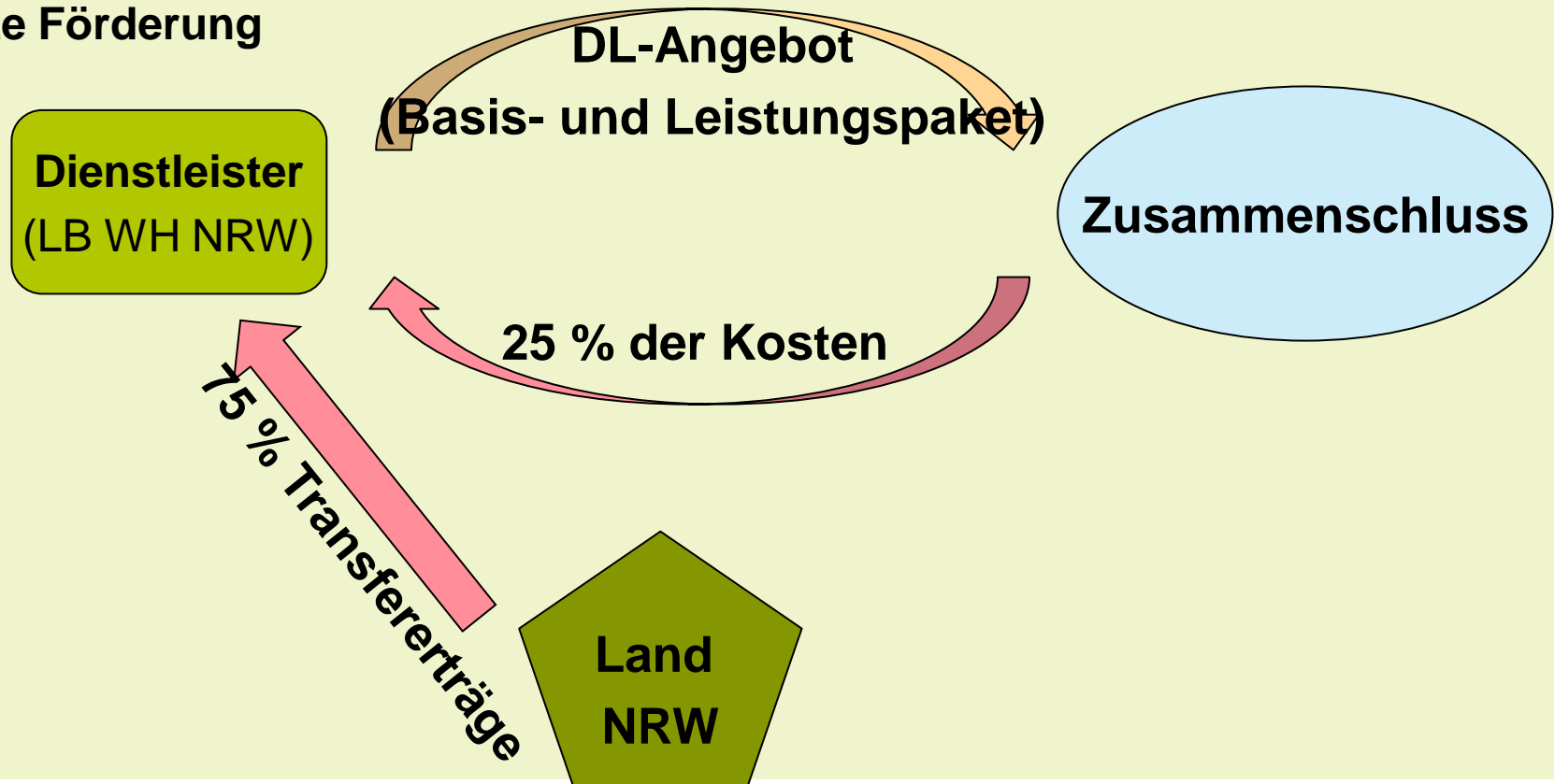
- Änderung des § 46 BWaldG: diskriminierungsfreier Zugang zu forstlichen Dienstleistungen für alle Waldbesitzende
- Berücksichtigung des Wettbewerbsrechts auf Bundes- und EU-Ebene
- Verhandlungen mit BKartA





1. Warum direkte Förderung ?

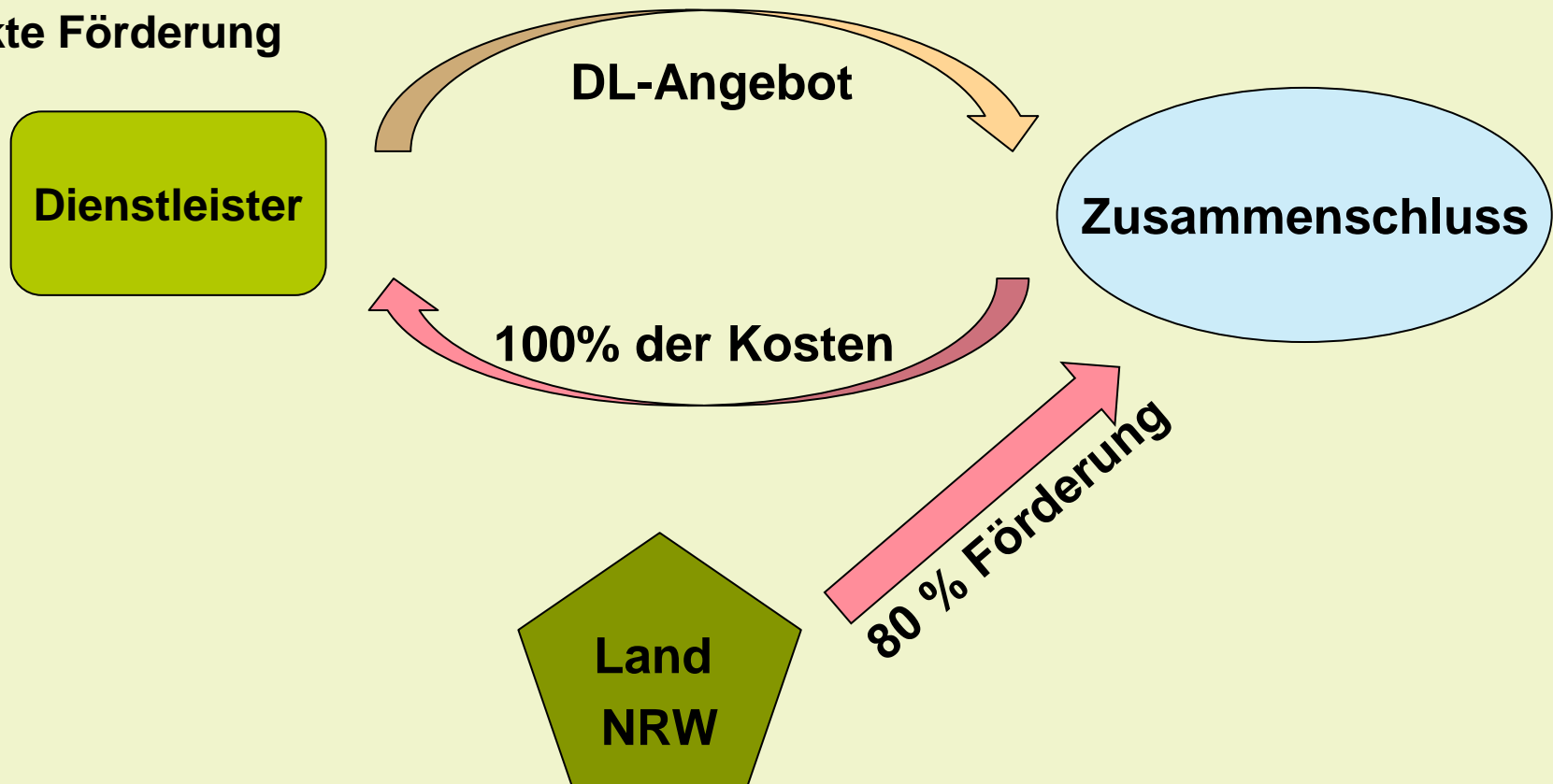
indirekte Förderung





1. Warum direkte Förderung ?

direkte Förderung





2. Aktueller Stand

1. Die indirekte Förderung endet ab dem Stichtag 31.12.2020
2. Entgelterhöhung in 2020 nur im Rahmen der allgemeinen Preissteigerung
3. Rahmenbedingungen bleiben erhalten (Einheitsforstverwaltung, Revierstruktur)
4. Anerkennung der Richtlinie durch EU-Kommission wird verfolgt (keine de-minimis Bescheinigung erforderlich = Erleichterung des Verfahrens)



3. Konsequenzen für Zusammenschlüsse

Veränderte Aufgaben der Zusammenschlüsse

-
- Erstellung einer Leistungsbeschreibung
- Angebotseinholung
- Förderantrag
- Abrechnung im Innenverhältnis
- Abruf von Fördermitteln

Neue Gestaltungsspielräume

-
- Auswahl des Dienstleisters
- Abrechnung im Innenverhältnis
- Zusammenarbeit mit Dienstleister
- Steigende Flexibilität



3. Konsequenzen für Waldbesitzende

- Förderung beträgt bis zu 80 % der zuwendungsfähigen Kosten unabhängig von der Betriebsgröße.
- Mehrwertsteuer für pauschalierende Betriebe ist Teil der zuwendungsfähigen Kosten.
- Konkrete finanzielle Folgen für Mitgliedsbetriebe ist abhängig von Dienstleistungsbedarf und Abrechnungsmodell im Innenverhältnis



4. Informationsquellen

- Externe Begleitung des Prozesses durch UNIQUE
 - Informationsveranstaltungen
 - 1. Runde: Einstieg in den Prozess
 - 2. Runde: Umsetzung im Zusammenschluss
 - 3. Runde: Offene Fragen
 - Online-Plattform *www.waldbauernlotse.nrw*
 - Hotline-Angebot
 - jeden Donnerstag zwischen 16.00 und 19.00 Uhr unter 0761 – 20 85 34 64



4. Informationsquellen

- Regionalforstämter
 - Allgemeine Informationen durch Ansprechpersonen
 - Konkrete fallbezogene Informationen
- Weitere Informationsquellen
 - Waldbauernverband
 - Andere Forstdienstleister



5. Ausblick

- Ziel ist definiert: Weiterhin hoher Betreuungsgrad im Privatwald NRW im Rahmen der direkten Förderung
- Zusammenschlüsse können erste Schritte machen
- Informationsangebote sollen helfen den weiteren Weg zu ebnen

- Wir haben noch 14 Monate Zeit